

# Jahrgangskombinierte Klasse (GS)

## rechtliche Grundlagen

§ 36 (2) MSO, § 27 GrSO, KMS vom 27.6.2005

Die Grund- und Mittelschulen sind so einzurichten, dass die Schüler grundsätzlich auf Jahrgangsklassen verteilt sind. Bei besonderen örtlichen Gegebenheiten können an den Grundschulen zwei Jahrgangsstufen in einer Klasse zusammengefasst werden. Für Mittelschulen ist die Bildung von jahrgangskombinierten Klassen nicht vorgesehen. Jahrgangskombinierter Unterricht darf aber auch hier erteilt werden.

Die Schülerzahl soll 25 nicht überschreiten. Falls erforderlich, ist jedoch auch hier eine Überschreitung zulässig, die allerdings nicht an der Höchstgrenze von 29 oder 30 Schülern liegen sollte.

An Schulen mit einer jahrgangskombinierten Klasse neben jahrgangstreuen Klassen in den Jgst. 1 und 2 ist anzustreben, insgesamt kombinierte Klassen einzurichten, um das schwierige Nebeneinander von jahrgangskombinierten und jahrgangstreuen zu vermeiden. (KMS vom 9.11.2011 Nr. IV.3-5 S 7401.2-4.120787)

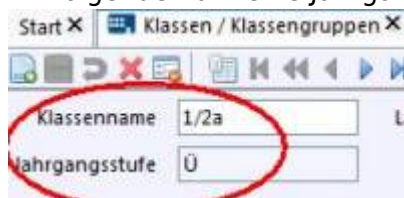
An Schulen, die in den Jgst. 1 und 2 derzeit jahrgangskombinierte Klassen führen, ist die Beibehaltung dieser Unterrichtsform anzustreben. Es ist zu vermeiden, dass diese Klassenform jährlich von der Entwicklung der Schülerzahlen abhängig gemacht wird. (KMS vom 24.4.2013 Nr. IV.3-5 S 7401-4b.46 872)

Jahrgangskombinierte Klassen umfassen in der Regel Lerngruppen, die sich aus Schülern der Jahrgangsstufen 1 und 2 bzw. der Jahrgangsstufen 3 und 4 zusammensetzen. (Aber auch die Bildung der Jahrgangskombination 2 und 3 ist machbar.) (KMS vom 25.4.2006 Nr. IV.3-5 S7401-4.38340)

## Abbildung von jahrgangskombinierten Klassen in ASV

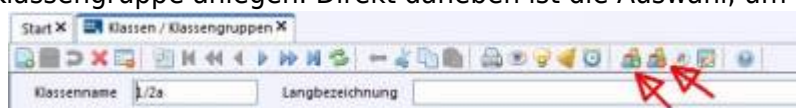
### Klassen/Klassengruppen

Im Modul Klassen/Klassengruppen erscheint unter dem vergebenen Klassennamen (im Beispiel handelt es sich im Folgenden um eine Jahrgangskombination aus den Jahrgängen 1 und 2) ein Ü



(übergreifend).

Wechselt man in den Reiter Klassengruppen, kann man über die Auswahl „neue Klassengruppe hinzufügen“ eine weitere Klassengruppe anlegen. Direkt daneben ist die Auswahl, um eine



Klassengruppe zu löschen.

Für jede einzelne Klassengruppe können die Kennung, Förderschwerpunkt, Ausbildungsrichtung, Basisstundentafel und die Jahrgangsstufe eingetragen werden.

Durch Auswahl der entsprechenden Klassengruppe kann man zwischen den verschiedenen Gruppen hin- und herspringen.

Bei kleinen Monitoren ist auf den ersten Blick nicht die Statistik der jeweiligen Klassengruppe zu sehen. Diese findet man am Ende des Blattes der jeweiligen Klassengruppe. Hier das Beispiel für die

Schülerzahlen (IST)		Schülerzahlen (PLAN)										
insgesamt	12											
Geschlecht	M	4	W	8	Mig.	0						
Bekenntnis	RK	0	EV	10	ISL	0	SO	0	ohne	2		
Religionsunterricht	RK	0	EV	11	ISL	0	SO	0	ohne	0	Eth	1

Klassengruppe 2:

## Unterricht - Matrix

In der Matrix werden jahrgangskombinierte Klassen in drei Zeilen angezeigt. Die oberste Zeile für die gesamte Klasse und die Zeilen darunter für die entsprechenden Klassengruppen. In der Regel sollte der Unterricht in jahrgangskombinierten Klassen gemeinsam erteilt werden. Doch gelegentlich muss man davon Abstand nehmen. Im Beispiel kann man gut sehen, wie man den Unterricht eintragen kann:

- 1 Der Unterricht in HSU ist für die Drittklässler entsprechend der Stundentafel dreistündig vorgesehen. Dieser findet auch gemeinsam mit den Viertklässlern statt und stet somit in der oberen Zeile. Die vierte HSU-Stunde ist nur für die Gruppe der Viertklässler aus der Klasse 3/4a und somit nur in dieser Gruppe eingetragen.
- 2 Der GU-Unterricht der Klasse 1/2a wird komplett gemeinsam unterrichtet und ist somit in der obersten Zeile eingetragen.

Fach	Std	Bedarf	zugeteilt	Ev_1	Ev_2	GU	D	M	E	HSU_1	HSU_2	FF_1	FF_2	Smw_1	Smw_2	S
				10		32	12	10	4	8		6		12		
				8		16	12	10	4	7		6		9		
1/2a	Kr			2		Kr	16					Mei		Kr		
1/2a_1												1				
1/2a_2															Kr	
1/2b				2		16						Mei		2		
1/2b_1												1				
1/2b_2																
3/4a	Shö	Shö				Shö	Shö	Shö	Shö	Shö		Mei		Kr		
3/4a_3	2	1				6	5	2	3			1		3		
3/4a_4																
3/4b	Sc2	Sc2				Shü	Shü	Shü	Shü			Mei		Kr		
3/4b_3	2	1				6	5	2	3			1		3		
3/4b_4																

## Unterricht - Berichte

Bei der Auswertung in Berichten kann man die gesamte Klasse auswählen und auch nur die einzelnen

Filter:

Suche:

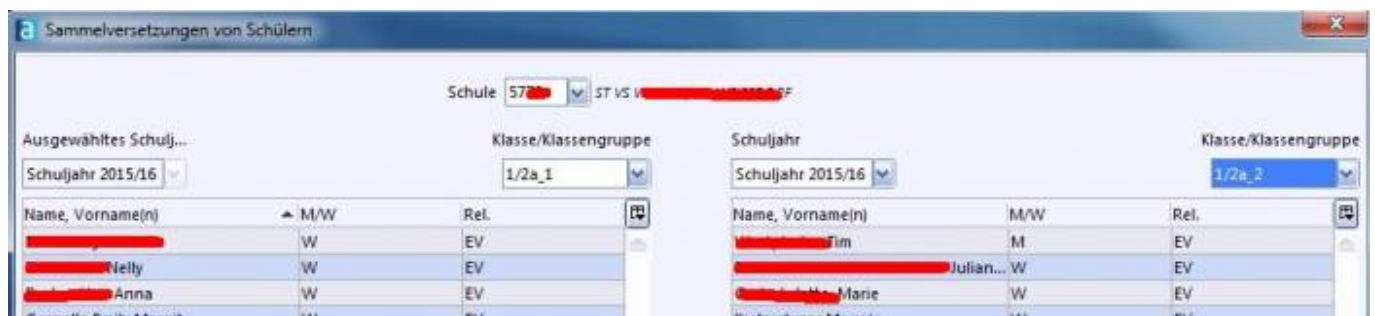
Schul...	Klasse	... ▲2
5778	1/2a	1
5778	1/2a	2
5778	1/2b	1
5778	1/2b	2
5778	3/4a	3
5778	3/4a	4
5778	3/4b	3
5778	3/4b	4
5778	NEU	1

Klassengruppen. (Auswahl der Daten)

## Zuweisung von Schülern in jahrgangskombinierte Klassen

Über die Auswahl „Sammelversetzungen“ (Datei-Schüler-Sammelversetzungen) kann man mühelos

die Schüler den einzelnen Klassengruppen zuordnen.

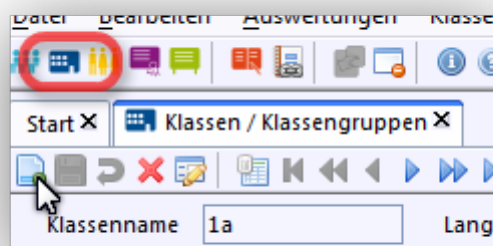


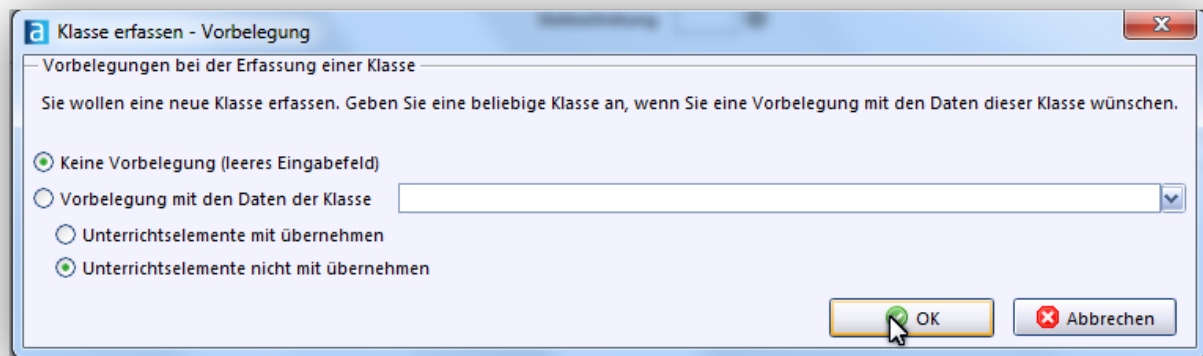
## Neuanlage von jahrgangskombinierten Klassen (auch Klassen der Flexiblen Grundschule "Flex") in ASV

Jahrgangskombinierte Klassen bestehen aus einem Klassenbezeichner der die Klasse beschreibt, z.B. "1-2a". Um die unterschiedlichen Jahrgangsstufen innerhalb dieser Klasse abzubilden, legt man pro Jahrgangsstufe jeweils eine Klassengruppe an.

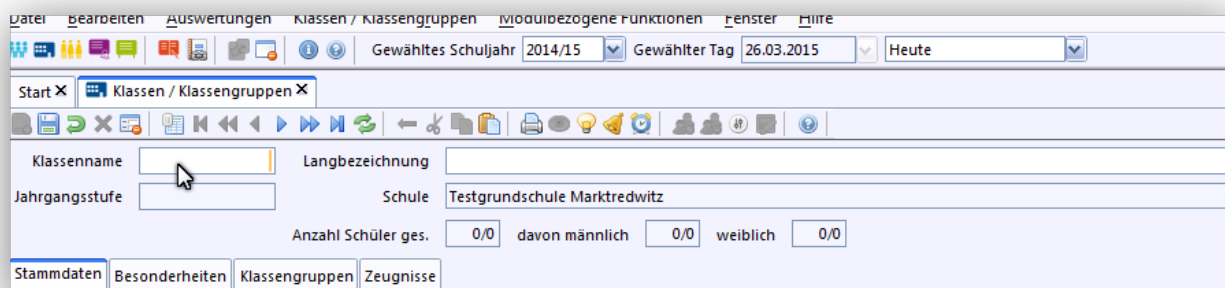
### 1. Schritt:

Öffnen Sie das **Modul „Klassen“** in ASV und klicken Sie auf „**Neu**“.





Geben Sie die **Klassenbezeichnung** der neuen Jahrgangskombinierten Klasse ein.



Wenn Sie eine „**Flexible Grundschule**“ neu einrichten, wählen Sie hier den entsprechenden Eintrag aus.

The screenshot shows a software interface with a tabbed menu at the top: "Stammdaten", "Besonderheiten", "Klassengruppen", and "Zeugnisse". The "Besonderheiten" tab is active, displaying "Eigenschaften der Klasse". Under this section, there are two fields: "Klassenart" with the value "R" and an information icon labeled "Regelklasse", and "Besonderheit" which is currently empty and has a mouse cursor hovering over it. A dialog box titled "Werte für Besonderheit" is open in the foreground. It contains a "Filter" input field and a table with two columns: "Kurzform" and "Anzeigeform". The table lists various class types, with "flx" (Klasse d. flex. Grundschule) currently selected. At the bottom of the dialog, there is a "Status" field and a "Zeilen: 12" indicator.

Kurzform	Anzeigeform
kop	Kooperationsklasse
pkg	Partnerklasse (GMS)
pkf	Partnerkl. (FZ)
sfk	Sonderpäd. Stütz- u. Förderkl.
okl	geöffnete Klasse
gtk	gebundene Ganztagsklasse
flx	Klasse d. flex. Grundschule
kwm	Klasse i. Kooperation WISU MHS
tan	Tandemklasse
psf	Partnerkl. sonst. (FZ)
paf	Partnerkl. and. Förders. (FZ)

## 2. Schritt:

Wechseln Sie nun in den **Reiter „Klassengruppen“**

Start X Klassen / Klassengruppen X

Klassenname 1-2a Langbezeichnung 1-2a

Jahrgangsstufe Schule Testgrundschule Mark

Anzahl Schüler ges. 0/0 davon männl.

Stammdaten Besonderheiten **Klassengruppen** Zeugnisse

— Eigenschaften der Klasse —

Klassenart R *Regelklasse*

Besonderheit

— Bezeichnung der Klasse für das kommende Schuljahr —

Zielklasse für Schuljahr 2015/16 1-2aOrg *In diese Klasse werden bei der...*

— Klassenleitung —

Klassenleitung FIED *Edith Fischer L W*

Nemen Sie die **notwendigen Eintragungen** vor (s. Screenshots) und **speichern** Sie diesen Schritt:

Start X Klassen / Klassengruppen X

Klassenname 1-2a Langbezeichnung 1-2a

Jahrgangsstufe Schule Testgrundschule Marktrechwitz

Anzahl Schüler ges. 0/0 davon männlich 0/0

Stammdaten Besonderheiten **Klassengruppen** Zeugnisse

1

— Kennungsdaten —

Kennung 1 Förderschw

Ausbildungsr./Bildungsg. Basisst

— Klassen

Klassen

— Nicht e

Lehrer

**Werte für Ausbildungsrichtung/Bildungsgang**

Filter

Kurzform	Anzeigeform
GS_Regel	GS Regelklasse
GS_Ü	GS Übergangsklasse
MS_9+2	MS/HS im 9+2-Modell
MS_BerOrKI	MS/HS Berufsorient.klasse
MS_M	MS/HS Mittlere-Reife-Klasse
MS_P	MS/HS Praxis Klasse
MS_Regel	MS/HS Regelklasse



Start X Klassen / Klassengruppen X

Klassenname 1-2a Langbezeichnung 1-2a

Jahrgangsstufe Schule Testgrundschule

Anzahl Schüler ges. 0/0 davon n

Stammdaten Besonderheiten **Klassengruppen** Zeugnisse

1

— Kennungsdaten —

Kennung 1

Ausbildungsr./Bildungsg. GS\_Regel GS Regelklasse

Jahrgangsstufe

— Klassengruppenbezeichnung für das Zeugnis —

Klassengruppenbezeichnung

— Nicht erlaubte Unterrichtseinsätze in Klassengruppe —

Lehrer

1 Jgst 1  
2 Jgst 2  
2A Jgst 2A  
3 Jgst 3  
4 Jgst 4

Start X Klassen / Klassengruppen X

Klassenname 1-2a Langbezeichnung 1-2a

Jahrgangsstufe 1 Schule Testgrundschule Marktreidwitz

Anzahl Schüler ges. 0/0 davon männlich 0/0 weiblich 0/0

Stammdaten Besonderheiten **Klassengruppen** Zeugnisse

1

— Kennungsdaten —

Kennung 1

Ausbildungsr./Bildungsg. GS\_Regel GS Regelklasse

Jahrgangsstufe 1

— Klassengruppenbezeichnung für das Zeugnis —

Klassengruppenbezeichnung 1-2a

— Nicht erlaubte Unterrichtseinsätze in Klassengruppe —

Lehrer

Förderschw. (VSF, RSF)

Basisstundentafel

Werte für Basisstundentafel

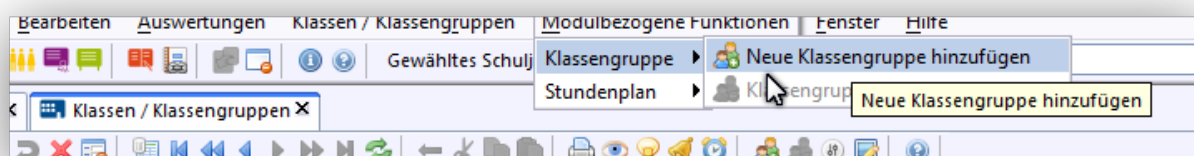
Filter

Kurzform	Anzeigeform
GS	GS Regelklasse

### 3. Schritt:

Um die zweite Jahrgangsstufe innerhalb der neuen Klasse anzulegen müssen Sie eine weitere Klassengruppe anlegen.

Klicken Sie auf den Menüpunkt „Modulbezogene Funktionen“ und legen Sie eine neue Klassengruppe an.



Eine neue Klassengruppe wird angelegt. Hier müssen Sie nur noch die Jahrgangsstufe anpassen.

Klassenname: 1-2a Langbezeichnung: 1-2a  
 Jahrgangsstufe: 1 Schule: Testgrundschule Marktrechwitz  
 Anzahl Schüler ges.: 0/0 davon männlich: 0/0 weiblich: 0/0

Stammdaten Besonderheiten **Klassengruppen** Zeugnisse

1 2 ←

— Kennungsdaten —

Kennung: 2 Förderschw. (VSF, RSF):  
 Ausbildungsr./Bildungsg.: GS\_Regel GS Regelklasse  
 Basisstundentafel: GS GS Regelklasse  
 Jahrgangsstufe: 1  
 — Klassengruppenbezeichnung: 1 Jgst 1  
 2 Jgst 2  
 2A Jgst 2A  
 — Nicht erlaubte Unterrichtseinsätze: 3 Jgst 3  
 4 Jgst 4  
 Lehrer: Name des Lehrers

Werden in den Klassengruppen unterschiedliche Jahrgangsstufen erfasst, so wird der Eintrag „Jahrgangsstufe“ im oberen Abschnitt mit „Ü“ (Klassenübergreifend) vorbesetzt.

Datei Bearbeiten Auswertungen Klassen / Klassengruppen Modulbezogene Funktionen Fenster Hilfe  
 Gewähltes Schuljahr: 2014/15 Gewählter Tag: 26.03.2015 Heute

Start X Klassen / Klassengruppen X

Klassenname: 1-2a Langbezeichnung: 1-2a  
 Jahrgangsstufe: Ü Schule: Testgrundschule Marktrechwitz  
 Anzahl Schüler ges.: 0/0 davon männlich: 0/0 weiblich: 0/0

Stammdaten Besonderheiten **Klassengruppen** Zeugnisse

1 2

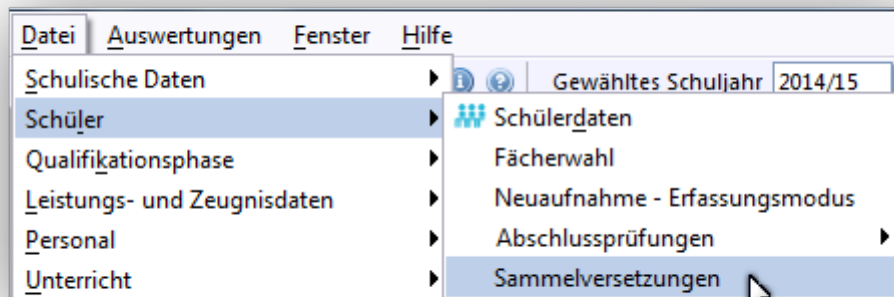
— Kennungsdaten —

Kennung: 2 Förderschw. (VSF, RSF):  
 Ausbildungsr./Bildungsg.: GS\_Regel GS Regelklasse  
 Basisstundentafel: GS GS Regelklasse  
 Jahrgangsstufe: 2

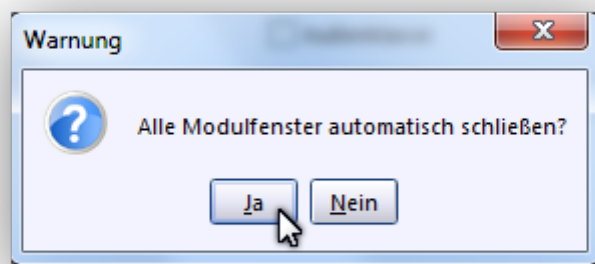
#### 4. Schritt:

Die neu angelegte Klasse hat **noch keine Schüler**. Nun müssen den **jeweiligen Klassengruppen Schüler zugewiesen werden**. Wechseln Sie nun zum Fenster für „**Sammelversetzungen**“ um

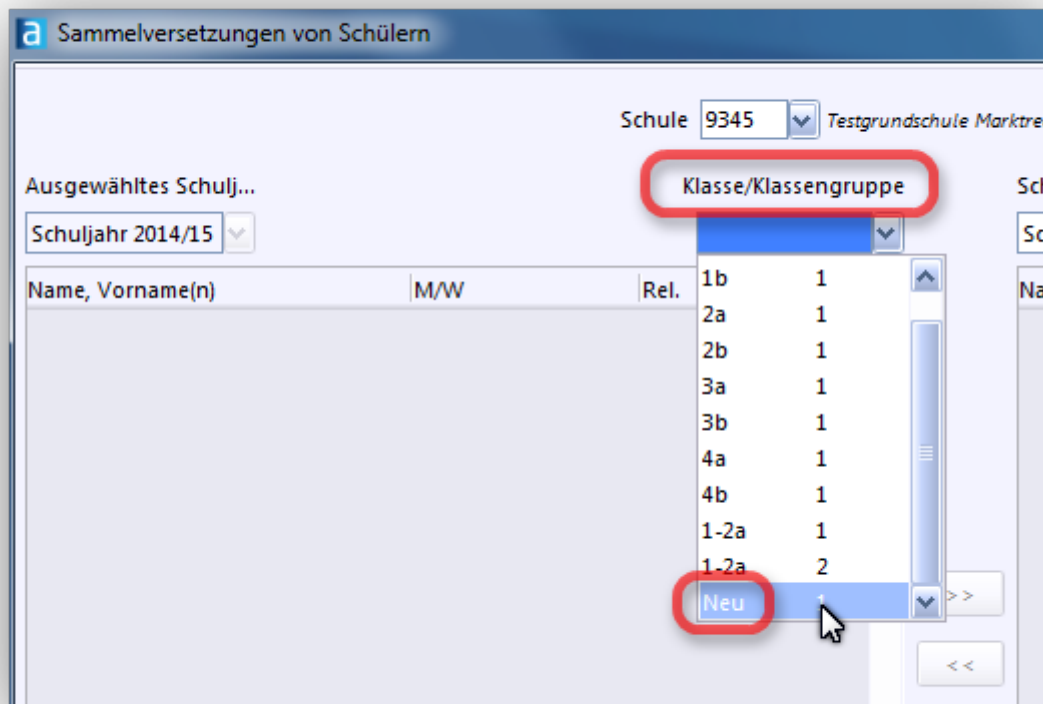
Schüler der Organisationsklasse „Neu“ (Neuzugänge) der ersten Klassengruppe und Schüler einer bestehenden zweiten Klasse der Klassengruppe zwei zuzuordnen.



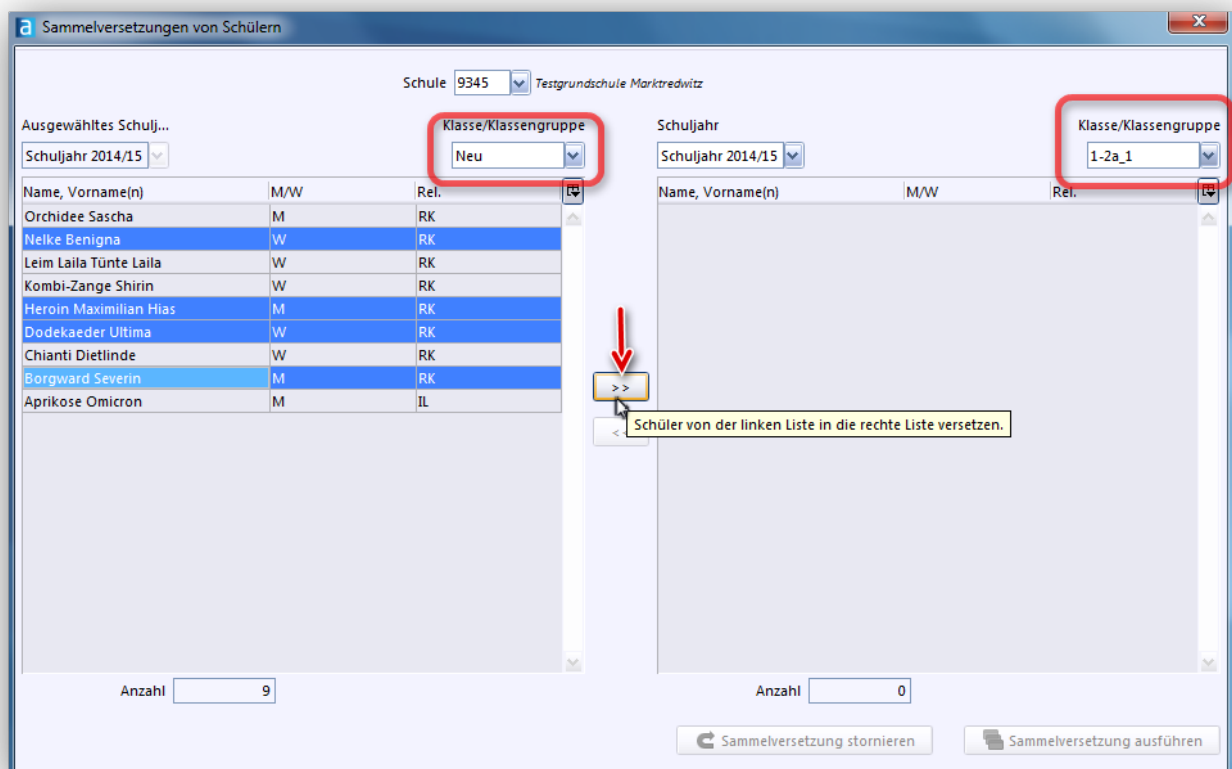
Alle weiteren Module müssen geschlossen werden. **Bestätigen Sie die Anfrage.**



Wählen Sie nun im **linken Teil** des Fensters die **Klasse „Neu“** aus. **Markieren** Sie zu versetzende Schüler.



Wählen Sie nun **im rechten Teil** die **Klasse „1-2a 1“** aus und **versetzen Sie die Schüler**.



Schuljahr

Schuljahr 2014/15

Klasse/Klassengruppe

1-2a\_1

Name, Vorname(n)	M/W	Rel.
1a	1	
1b	1	
2a	1	
2b	1	
3a	1	
3b	1	
4a	1	
4b	1	
1-2a	1	
1-2a	2	

**Bestätigen Sie** die Sammelversetzung

Schuljahr  Klasse/Klassengruppe

Name, Vorname(n)	M/W	Rel.
Nelke Benigna	W	RK
Heroin Maximilian Hias	M	RK
Dodekaeder Ultima	W	RK
Borgward Severin	M	RK

Anzahl

Das Sammelversetzungen werden in die Datenbank zurückgeschrieben.

Quelle:

<http://www.asv.bayern.de/wiki/> - **ASV Dokumentation**

Permanenter Link:

[http://www.asv.bayern.de/wiki/gms/klassen/klassenarten/gs\\_jahrgangskombinierteklasse](http://www.asv.bayern.de/wiki/gms/klassen/klassenarten/gs_jahrgangskombinierteklasse)

Letzte Änderung: **10.11.2015 19:50**